





RP

Grevenbroich: Bundeswehr-Bigband spielt Open Air in

## Zwei Stunden Gala-Konzert auf dem Marktplatz

### Bundeswehr-Bigband spielt Open Air in Wevelinghoven

**Wevelinghoven** · Mehr als 3500 Zuschauer waren dabei, als die Bigband der Bundeswehr vor fünf Jahren ein Benefizkonzert in Wevelinghoven gab. Nun ist es dem Lions Club Grevenbroich erneut gelungen, die bekannte Formation für ein Open-Air-Spektakel zu gewinnen. Der Termin steht fest.



Im September 2018 gab die Bigband der Bundeswehr schon einmal ein Konzert auf dem Marktplatz.

Foto: Georg Salzburg(salz)

Am Donnerstag, 14. September, wird die Bigband erneut auf dem Marktplatz auftreten. Ab 20 Uhr soll ein zweistündiges musikalisches Feuerwerk in der Gartenstadt abgebrannt werden. Vorher wird die Bigband der Kreis-Musikschule mit ihrem neuen Leiter Jonas Winscheid eine halbe Stunde lang als Vorband das Publikum unterhalten.

„Die Musiker der Bundeswehr werden wieder kostenlos auftreten“, sagt Jürgen Hildebrandt, Sprecher des Lions Clubs. Das Konzert ist jedoch an die Bedingung geknüpft, dass der Veranstalter bereits im Vorfeld und auch während der Aufführung Spenden akquiriert und diese einem karitativen Zweck zuführt.



Planen das Großevent: (v.l.) Stabshauptmann Johannes M. Langendorf von der Bigband der Bundeswehr, Peter Baumbach vom Lions Club und Jonas Winscheid von der Kreis-Musikschule.

Foto: Lions Club

„In Anbetracht des 30. Geburtstages der Tafeln in Deutschland haben wir uns entschieden, den Spendenerlös der Existenzhilfe in Grevenbroich zu widmen“, sagt Jürgen Hildebrandt. Die dazu erforderlichen Mittel wollen die Lions-Freunde in den nächsten Monaten von Unternehmen, die im Rhein-Kreis Neuss ansässig sind, erbitten. Selbstverständlich erhoffen sich die Clubmitglieder ein ähnliches Spendenaufkommen wie vor fünf Jahren. Damals konnten mit den eingeworbenen Geldern in Höhe von 60.000 Euro mehrere Palliativzimmer im Grevenbrocher Elisabeth-Krankenhaus eingerichtet werden.

Eine solche Großveranstaltung lässt sich nur realisieren, wenn viele kompetente Hände ineinander greifen. Um dies vorzubereiten, trafen sich jetzt Mitglieder des Lions Clubs mit wichtigen Unterstützern. Der Tourmanager der Bigband, Stabshauptmann Johannes M. Langendorf, erläuterte Anforderungen und Ablauf. Danach wurden Beiträge besprochen, die der Veranstalter mit Hilfe der Stadt, der Stadtbetriebe, der Polizei und des Deutschen Roten Kreuzes einbringen will. Mit am Tisch saß auch das mit dem Catering beauftragte Unternehmen, das am Konzertabend für Imbiss und Getränke sorgen wird.

(wilp )